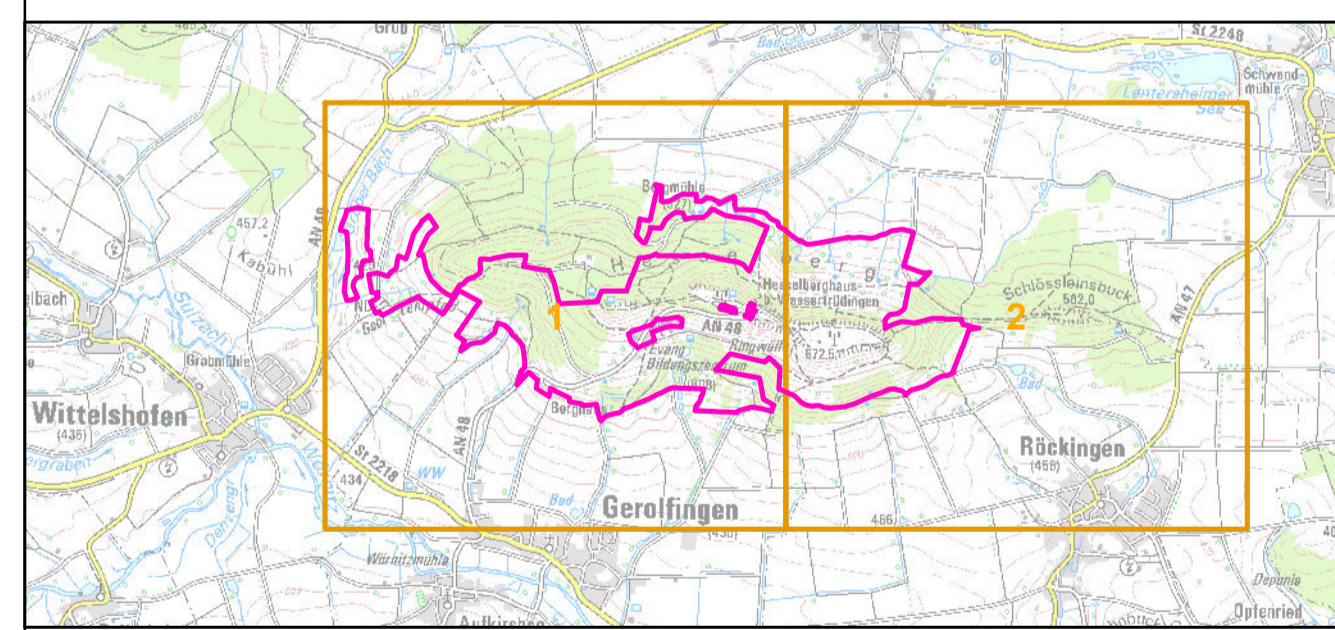




- FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000)
- Maßnahmen für Wald-Lebensraumtypen**
- ▲ 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
- Maßnahmenpaket für den 9130 - Hochwald
- 110 Lebensraumtypische Baumarten fördern, Buche, Traubeneiche
501 Wildschäden an den lebensraumtypischen Baumarten reduzieren
- Maßnahmenpaket für den 9130 - Mittelwald
- 102 Bedeutende Struktur(en) im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten, Ausschlagfähige Stöcke
114 Stammzahlreicher Überhalt
121 Biotopbaumanteil erhöhen
501 Wildschäden an den lebensraumtypischen Baumarten reduzieren
- Maßnahmenpaket für den 9150
- 120 Zulassen unbeeinflusster Pionierphasen
123 Einzelbestand erhalten
124 Struktur erhalten, Liegendes Totholz
203 Trittschäden beseitigen und vermeiden
590 Schäden infolge Beweidung vermeiden
- Maßnahmen für Offenland-Lebensraumtypen**
- M01: Beweidung intensivieren.
- M02: Entbuschen. Beweidung intensivieren.
- M03: Gehölze entfernen. Beweidung wieder aufnehmen.
- M04: Beweidung wieder aufnehmen. Entbuschen.
- M05: Beweidung intensivieren. Ausmagern.
- M06: Entbuschung. Dann Maßnahme M05
- M07: Sanierung stark gestörter Bereiche.
- M08: Gehölze auslichten, Beschattung verringern. Beweidung intensivieren.
- M09: Beweidungsverbot. Herbstmahd per Hand.
- M10: Befahrungsverbot. Sukzession zulassen.
- M11: Natürliche Bachtentwicklung zulassen.
- M12: Gelegentliche Herbstmahd.
- M13: Scharfe Beweidung von Mitte Juni bis Ende August. Freizeitnutzung etc. unterlassen.
- M14: Scharfe Beweidung von Mitte Juni bis Ende August.
- M15: Scharfe Beweidung im Frühjahr und Frühsommer.
- M16: Beweidung fortsetzen.
- M17: Beweidung intensivieren.
- M18: Beweidung intensivieren. Entbuschen.
- M19: Beweidung intensivieren. Ausmagern.
- M20: Beweidung intensivieren. Ausmagern. Entbuschen.
- M21: Gehölzaufwuchs kontrollieren. Beweidung fortsetzen.
- M22: Beweidung intensivieren. Umfeld sanieren.
- M23: Beweidung fortsetzen. Freizeitnutzung etc. unterbinden.
- M24: Gehölzanteil reduzieren. Bewaldung verhindern. Beweidung intensivieren.
- M25: Nachsorge auf entbuschten Flächen.
- M26: Strukturreichen Waldrand schaffen. Beweidung wieder aufnehmen.
- M27: Lückigen Charakter aus Offenflächen und Krüppelreichen erhalten.
- M28: Beweidung wieder aufnehmen. Versauerungen zurückdrängen.
- M29: Beweidung intensivieren. Besucherlenkung.
- M30: Beweidung intensivieren. Nadelbaumanteil reduzieren. Ablagerungen entfernen.
- M31: Beweidung fortsetzen. Keine Gehölz-/Saumbereiche zulassen.
- M32: Beweidung intensivieren. Keine Gehölz-/Saumbereiche zulassen.
- M33: Beweidung intensivieren. Nachpflege entbuschter Flächen.
- M34: Zweischürige Mahd. Bei Bedarf ausmagern.
- M35: Regelmäßige Herbstmahd.
- M36: Gelegentliche Entbuschung.



**Managementplanung
FFH-Gebiet 6929-371
Hesselberg**



Karte 3 Maßnahmen **Behörde**

Blatt: 2 von 2 **Kartenfertigung:** 08.05.2014

Bearbeitung:
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Regierung von Mittelfranken

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Planungsbüro: M. Galm & Partner GbR

Originalmaßstab: 1:5.000 Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

0 50 100 150 200 Meter N